

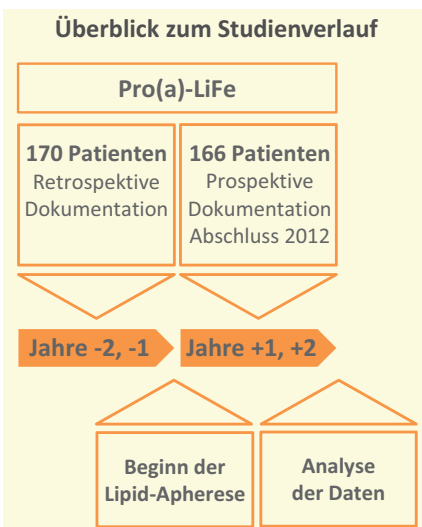
# Pro(a)-LiFe – Prospektive Multicenterstudie zur klinischen Wirksamkeit der Lipid-Apherese bei erhöhtem Lipoprotein(a)

J. Leebmann, E. Röseler, U. Julius, F. Heigl, R. Spitthöver, D. Heutling, P. Breitenberger, A. Wagner, W. Dschietzig, C. Ernst, M. Koziolok, J. Bunia, P. Kulzer, Kränzle, M. Tölle, G. Riechers, T. Marsen, C. Sähn, J. Ringel, H. Messner, A. Öhring, C. Schürfeld, M. Wintergalen, V. Schettler, F. Neumann, H. Kaul, M. Haesner, A. Benschneider, S. Heidenreich, W. März, W. Lehmacher, A. Heibges, R. Klingel

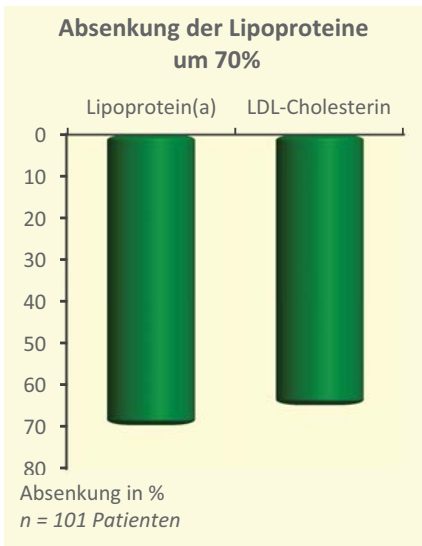
**Lipoprotein(a)** ist ein anerkannter unabhängiger Risikofaktor atherothrombotischer Erkrankungen und kardiovaskulärer Komplikationen, z.B. Herzinfarkte und Schlaganfälle. An der Studie **Pro(a)-LiFe** nahmen insgesamt 170 Patienten aus 28 Zentren in Deutschland mit der Indikation zur chronischen Lipid-Apherese teil. Ziel war der Nachweis der Wirksamkeit der Lipid-Apherese, insbesondere auch für das Verfahren der Lipidfiltration<sup>®</sup>, anhand der kardiovaskulären Ereignisraten. Ausgewählt wurden Hochrisikopatienten mit erhöhtem Lp(a) >60 mg/dl (2,1 µmol/l) und einer progredient fortschreitenden kardiovaskulären Erkrankung. Im Folgenden sind die Ergebnisse für Patienten, die mit der Lipidfiltration von Diamed behandelt wurden, sowie die gesamte Studiengruppe dargestellt.



Abb. 2: Beispiel einer Lipidfiltration in der Praxis.



◁ Abb. 1:  
Von 170 Patienten wurden die kardiovaskulären Ereignisse (z.B. Herzinfarkte, Schlaganfälle) zwei Jahre vor Beginn der Lipid-Apherese (Jahr-2, -1) retrospektiv und zwei Jahre nach Beginn der Lipid-Apherese (Jahr+1, +2) prospektiv erfasst und ausgewertet. In Jahr +2 noch 166 Patienten.



◁ Abb. 3:  
**Mittlere Absenkung von Lipoprotein(a) und LDL-Cholesterin** bei Patienten, die in der Pro(a)-LiFe-Studie mit der Lipidfiltration behandelt wurden. Angaben für das Jahr+2 unter Lipid-Apherese.

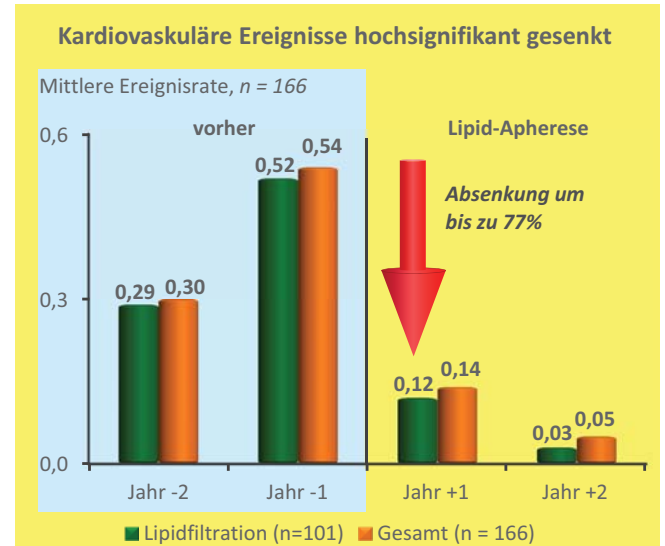
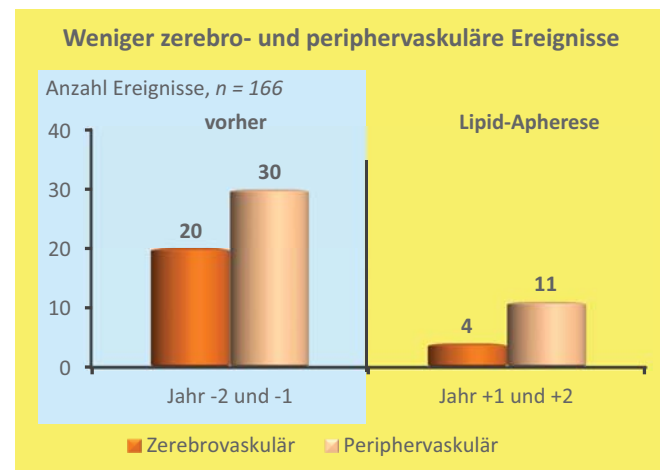


Abb. 4: Die **mittlere Rate kardiovaskulärer Ereignisse** wurde durch die Lipid-Apherese hochsignifikant reduziert ( $p < 0,0001$ ). Nur für das Verfahren der Lipidfiltration waren die Fallzahlen hoch genug, um eine signifikante Senkung des Ereigniszahlen zu demonstrieren.

Abb. 5: ▷  
Die Zahl **zerebrovaskulärer Ereignisse**, zum Großteil Schlaganfälle, sank um 80%. **Peripherovaskuläre Ereignisse**, vor allem Bypässe und Stents der unteren Extremitäten, wurden um 63 % reduziert.



**Fazit:** Pro(a)-Life belegt eindrucksvoll die klinische Wirksamkeit der Lipid-Apherese und insbesondere der Lipidfiltration. Das Risiko kardiovaskulärer Komplikationen wurde bei allen Patienten hochsignifikant gesenkt. Die Lipidfiltration reduzierte die Häufigkeit kardiovaskulärer Ereignisse von 0,52 im letzten Jahr vor Apherese auf 0,12 im ersten Jahr unter Apherese. Dies entspricht einer **Risikoreduktion von 77%**.

Die Lipidfiltration<sup>®</sup> ist ein Verfahren der DIAMED Medizintechnik GmbH, Köln.

**Quelle:** Lipoprotein Apheresis in Patients with Maximally Tolerated Lipid Lowering Therapy, Lp(a)-Hyperlipoproteinemia and Progressive Cardiovascular Disease - Prospective Observational Multicenter Study. Leebmann et al., *Circulation* 2013; 128: 2567-2576.

**Medizintechnik**  
**diAMED**  
seit mehr als 35 Jahren

DIAMED Medizintechnik GmbH • Stadtwaldgürtel 77 • D-50935 Köln  
Telefon 0221 – 940 5000 • Fax 0221 – 940 500 – 11  
diamed@diamed.de • www.diamed.de

Ein Unternehmen des deutschen Mittelstandes